

Justus Eichhorn

Der deutsche Pianist und Komponist Justus Eichhorn zählt zu den begabtesten und charismatischsten Künstler:innen seiner Generation. Erst 16 Jahre alt und noch mitten in Schule und Musikstudium, steht er bereits in Europa, China und Korea auf der Bühne – in renommierten und ausverkauften Spielstätten von Hamburg und Zürich bis Shenzhen und Seoul.

Als Künstler der Generation Alpha geht Eichhorn kreativ mit den sozialen Medien um (@justus.pianist): Er postet Clips von seinem Üben am Klavier auf Instagram, Facebook und TikTok und kurze Videos und Auftritte in voller Länge auf YouTube. Mit einer halben Million Follower:innen – Tendenz steigend – gewinnt er Klassikfans und neue Hörer:innen jeden Alters online und im Konzert.

Im Juni 2026 begann die Zusammenarbeit mit Deutsche Grammophon. Eichhorn gibt sein DG-Debüt mit *The Source* – einem Album, das die reiche Musikgeschichte seiner Geburtsstadt Weimar nachzeichnet. Zu hören sind Werke von J. S. Bach, Mendelssohn, Liszt, Hindemith, Schubert und R. Strauss. Hinzu kommen Etüden von Czerny, Eichhorns Klavierbearbeitung des Largos aus Vivaldis Flautinokonzert RV 443 sowie die Ersteinspielungen von drei seiner Eigenkompositionen. *The Source* erscheint am 11. September 2026.

In der Saison 2026/27 vollendet Eichhorn seinen Zyklus der Beethoven-Klavierkonzerte mit dem Vierten in Konzerthäusern in ganz Deutschland und im tschechischen Hradec Králové. Hinzu kommen Recitals in Frankreich, Deutschland, der Schweiz und Österreich.

Justus Eichhorn wurde 2009 in eine Musikerfamilie geboren. Mit drei Jahren begann er am Klavier zu improvisieren, mit sechs erhielt er ersten Unterricht bei Helene und Sebastian Roth, mit zehn gab er sein Debüt: Haydns Klavierkonzert in D-Dur. Seither spielt er weltweit Recitals und konzertiert als Solist mit Orchestern, unter anderem 2025 auf einer Tournee durch China. Zu seinen vielen Auszeichnungen zählen der erste Preis beim Carl-Bechstein-Wettbewerb 2019 in Berlin, der Elba Festival Prize 2021 und der Swiss Charity Award 2022. Zweimal trat er bei der Verbier Festival Academy auf.

Eichhorn besucht das Musikgymnasium Schloss Belvedere in Weimar und ist Schüler von Grigory Gruzman an der Hochschule für Musik Franz Liszt, wo er bereits mit neun Jahren Jungstudent wurde. Neben dem Klavier belegt er Dirigieren und wurde mehrfach von Christoph Eschenbach und Sir András Schiff zum Unterricht eingeladen. Wenn er nicht übt, studiert oder auf Tournee ist, fährt er gern Ski und spielt Fußball.

Quelle: <https://www.deutschegrammophon.com/de/kuenstler-innen/justus-eichhorn/biografie>